

26.10.2006

## **Vibrationssensor zur sparsamen Stromversorgung von Fahrradbeleuchtungen**

[zur Originalnachricht mit Bild](#)

Das Institut für Prozessverarbeitung und Elektronik (IPE) der Helmholtz-Gemeinschaft in Karlsruhe hat einen Vibrationssensor entwickelt, der auch für den Einsatz in Fahrradbeleuchtungen Verwendung finden wird. Der Vibrationssensor fungiert dabei als Schalter: Eine im inneren des Sensors befindliche Metallkugel sorgt bei Vibrationen durch Hinundherrollen dafür, dass Strom fließen kann. Treten hingegen keine Vibrationen auf, ist der Stromkreis unterbrochen. Der Sensor kann somit dazu beitragen, dass der Akku oder die Batterie der Fahrradbeleuchtung geschont wird. Umgesetzt ist dieses System aktuell im Rearlight450, einem intelligenten Fahrradrücklicht. Hier wird anhand eines Sensolute-Vibrationssensors festgestellt, ob das Rad in Bewegung ist. Außerdem erkennt ein Photo-Transistor, ob es hell oder dunkel ist. Nur wenn beide Bedingungen erfüllt sind, wird das Rücklicht eingeschaltet.

*spoteo - Sporttechnologie online*

<http://www.spoteo.de/>

*Kontakt: kontakt@spoteo.de*